

Assignment 1 - Privatrecht

Theoriefragen

1. Was versteht man unter der Abkürzung „IPR“?
Und wozu dient das IPR?
2. Nenne und erkläre die gesetzlichen Auslegungsregeln.
Fortsetzung: Wird die authentische Interpretation zu den gesetzlichen Auslegungsregeln gezählt? Wenn ja, warum? Wenn nein, warum nicht?
3. Definiere den Begriff der Rechtsfähigkeit, der Handlungsfähigkeit, der Geschäftsfähigkeit und der Deliktsfähigkeit.
Fortsetzung: Wer ist deliktsfähig?

Fälle

1. Der 16-jährige Konstantin bekommt von seinem Vater ein paar Wanderschuhe im Wert von 180 Euro für den nächsten gemeinsamen Wanderurlaub geschenkt. Konstantin hat allerdings kein Interesse an diesem Wanderurlaub teilzunehmen und möchte diese Schuhe daher an Lukas verkaufen. Als Konstantins Vater von dem geplanten Verkauf erfährt, verweigert er die Übergabe der Schuhe an Lukas. Wie ist die Rechtslage?
2. Sophia möchte ihren Motorroller verkaufen und verlangt dafür 1.500 Euro. Sophias Bekannte Corinna ist zwar interessiert an dem Motorroller, findet den Preis aber deutlich zu hoch. Sophias Freund, der Corinna sehr gut kennt und von ihren unangemeldeten Einnahmen weiß, deutet in einem Gespräch unter vier Augen an, dass das Finanzamt einen anonymen Hinweis bezüglich ihrer Einnahmen erhalten könnte, wenn sie Sophia diesen Motorroller nicht abkaufen sollte. Corinna teilt Sophia daraufhin mit, dass sie mit dem Preis doch einverstanden ist und kauft der überraschten Sophia den Motorroller ab. Wie ist die Rechtslage?

